

Porträt der Stiftung

An die Substanz.

Bauhaus Dessau 100

Pressekontakt

Domenik Pasemann
T +49 340 6508 – 236
presse@bauhaus-dessau.de

Stiftung Bauhaus Dessau
Gropiusallee 38
06846 Dessau-Roßlau
bauhaus-dessau.de

Dessau-Roßlau,
den 4. Dezember 2024

1
von
1

Porträt der Stiftung

Die Jahre des Bauhauses in Dessau von 1925 bis 1932 gelten als die erfolgreichste Zeit der 1919 in Weimar gegründeten Schule für Gestaltung. 1976 wurde das historische Erscheinungsbild des Bauhausgebäudes in Dessau rekonstruiert, das Wissenschaftlich-Kulturelle Zentrum (WKZ) eingerichtet und mit dem Aufbau einer Bauhaussammlung begonnen. 1986 eröffnete das Bauhaus Dessau – Zentrum für Gestaltung. Entsprechend umfassend und vielfältig ist das Erbe, aus dem sich die Bandbreite der 1994 gegründeten künstlerisch-wissenschaftlichen Stiftung Bauhaus Dessau ergibt.

Stiftung Bauhaus Dessau

Die Stiftung Bauhaus Dessau arbeitet historisch reflexiv und fragt nach den Bedeutungen und den Potenzialen des Bauhauserbes für das 21. Jahrhundert. Dies geschieht in dem Bewusstsein, dass sich die historischen Narrative über das Bauhaus und seine Wirkungsgeschichte längst vervielfältigt haben. Auch hat man sich in diesem Prozess zunehmend von den rein auf Europa bezogenen Darstellungen mit verallgemeinernden Geltungsansprüchen verabschiedet. Heute wird der Vielgestaltigkeit von Erzählungen, Begegnungen und Diskussionen mit dem und über das Bauhaus Raum gegeben. Dies geschieht im Spannungsfeld touristischer, politischer, akademischer, gestalterischer, lokaler und internationaler Erwartungen.

Was macht die Stiftung heute?

Die Stiftung Bauhaus Dessau baut auf einem legendären Erbe auf, das sie mit anderen teilt. Dieses kulturelle Erbe wird daher nicht als ein in sich geschlossenes Wissenskonglomerat, sondern als kulturelle Ressource verstanden. Dabei gilt es, das Bauhaus-Erbe weiterzuschreiben, weiterzudenken, dessen Stellenwert und Bedeutung fortwährend auf den Prüfstand zu stellen.

In den verschiedenen Bereichen der Stiftung wird dazu gearbeitet: in mehrjährigen Projekten der Urbanistik, Raum- und Landschaftsplanung, im Ausstellungswesen und der Gestaltung, in der Vermittlung und Kommunikation, in den Sammlungen und der wissenschaftlichen Forschung ebenso wie in der kulturellen Bildung, der Denkmalpflege und im Bauen. All das geschieht immer in Zusammenarbeit mit anderen: mit Partner*innen weltweit, aber auch in der Region und vor Ort in Dessau-Roßlau.

Die Stiftung Bauhaus Dessau ist eine gemeinnützige Stiftung des öffentlichen Rechts, getragen vom Land Sachsen-Anhalt, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) sowie der Stadt Dessau-Roßlau. Sie geht achtsam mit ihren personellen, finanziellen und materiellen Ressourcen um und betrachtet Gleichberechtigung, Inklusion, Diversität und Zugänglichkeit als zentrale Werte ihrer Arbeit.

Mehr zu den Aktivitäten und Aufgaben der Stiftung Bauhaus Dessau unter bauhaus-dessau.de/institution/portraet/

